

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Primäreinkommen und Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in den kreisfreien Städten und Landkreisen

**1995 - 2008
Stand: Frühjahr 2010**



SACHSEN-ANHALT

Herausgabemonat: September 2010

Zu beziehen durch das
Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 20 11 56
06012 Halle (Saale)

Preis: 2,50 EUR (kostenfrei als PDF-Datei verfügbar – Bestellnummer: 6P105)

Inhaltliche Verantwortung:

Dezernat: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
Herr Buggisch
Telefon: 0345 2318-305

Auskünfte erhalten Sie unter:

Telefon: 0345 2318-777
Telefon: 0345 2318-715
Telefon: 0345 2318-716

Telefax: 0345 2318-913
Internet: <http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail: info@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Vertrieb:

Telefon: 0345 2318-718
E-Mail: shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Druck: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

© Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale), 2010

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Bibliothek und Besucherdienst (Merseburger Straße 2):

Montag bis Donnerstag: 9.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Freitag: 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr } möglichst nach Vereinbarung

Telefon: 0345 2318-714
E-Mail: bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Statistischer Bericht

Primäreinkommen und Verfügbares Einkommen
der privaten Haushalte in den kreisfreien
Städten und Landkreisen

1995-2008

Stand: Frühjahr 2010

Land Sachsen-Anhalt

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	3
Begriffserläuterungen	3
 Tabellenteil	
1. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾ in den kreisfreien Städten und Landkreisen für die Jahre 1995 bis 2008	6
2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾ je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen für die Jahre 1995 bis 2008	8
3. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾ in den kreisfreien Städten und Landkreisen für die Jahre 1995 bis 2008	10
4. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾ je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen für die Jahre 1995 bis 2008	12
 Grafikteil	
Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾ je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen im Jahr 2008	15
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾ je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen im Jahr 2008	17

¹⁾einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck

Vorbemerkungen

Kreisgebietsreform 2007

Am 1.7.2007 trat in Sachsen-Anhalt das Gesetz zur Kreisgebietsneuregelung (LKGebNRG) in Kraft. Die Zahl der seit der letzten Kreisgebietsreform im Jahre 1994 bestehenden 21 Landkreise wurde auf 11 verringert.

Neben den Landkreisen gibt es weiterhin drei Kreisfreie Städte. Unverändert bleiben lediglich der Altmarkkreis Salzwedel und der Landkreis Stendal sowie die Kreisfreien Städte Halle (Saale) und die Landeshauptstadt Magdeburg. Ansonsten wurden in der Regel zwei oder drei Landkreise zu einem neuen Landkreis zusammengeschlossen.

Von diesem Grundsatz gab es zwei Abweichungen. Während der überwiegende Teil des ehemaligen Landkreises Aschersleben-Staßfurt dem Landkreis Salzland zugeordnet wurde, gehört die Stadt Falkenstein/Harz jetzt dem Landkreis Harz an.

Die zweite Ausnahme betraf den Landkreis Anhalt-Zerbst, der vollständig aufgeteilt wurde. Dabei erfolgte die Vereinigung der Stadt Roßlau (Elbe) mit der Kreisfreien Stadt Dessau zur neuen Kreisfreien Stadt Dessau-Roßlau, 27 Gemeinden wurden dem Landkreis Wittenberg, 22 Gemeinden dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld und 7 Gemeinden dem Landkreis Jerichower Land zugeordnet.

Primäreinkommen und Verfügbares Einkommen nach neuer Kreisstruktur

Mit diesem Statistischen Bericht werden Ergebnisse einer Berechnung zu den Primäreinkommen sowie zu den Verfügbaren Einkommen nach der im Jahr 2007 durchgeführten Kreisgebietsreform vorgelegt. Die Ergebnisse wurden für die gemäß Kreisgebietsreform 2007 gebildeten 3 Kreisfreien Städte und 11 Landkreise für die Jahre 1995 bis 2006 zurückgerechnet.

Die hier veröffentlichten Daten sind auf den Berechnungsstand des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt vom Frühjahr 2010 abgestimmt.

Die Berechnungen basieren auf dem Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 1995), dessen Anwendung mit der Verordnung (EG) Nr. 2223/96 des Rates vom 25. Juni 1996 für die EU-Mitgliedstaaten rechtsverbindlich vorgeschrieben ist. Die einheitliche Methodik soll sicherstellen, dass europaweit harmonisierte Ergebnisse für politische und wirtschaftliche Entscheidungen verwendet werden.

Begriffserläuterungen

Primäreinkommen

Das Primäreinkommen ist das Einkommen, das gebietsansässige Einheiten aufgrund ihrer Teilnahme am Produktionsprozess erhalten, sowie das Einkommen, das der Eigentümer eines Vermögenswertes oder eines nichtproduzierten Sachvermögensgegenstandes als Gegenleistung dafür erhält, dass er einer anderen institutionellen Einheit finanzielle Mittel oder nichtproduziertes Sachvermögen zur Verfügung stellt. Das Primäreinkommen stellt damit allgemein den weitestgefassten sektoralen Einkommensbegriff dar. Das Primäreinkommen der privaten Haushalte setzt sich zusammen aus dem empfangenen Arbeitnehmerentgelt, dem Einkommen aus selbständiger Tätigkeit (hierzu zählen auch unterstellte Mieten für selbstgenutztes Wohneigentum) und dem u.a. positiven Saldo aus empfangenen und geleisteten Vermögenseinkommen.

Das *Arbeitnehmerentgelt* setzt sich zusammen aus den empfangenen Bruttolöhnen und -gehältern der Arbeitnehmer sowie den tatsächlichen und unterstellten *Sozialbeiträgen der Arbeitgeber*. Die Bruttolöhne und -gehälter umfassen die Löhne und Gehälter vor Abzug der Lohnsteuer und der Arbeitnehmerbeiträge an kollektive öffentliche oder private Sicherungssysteme. Sie beziehen sich auf alle Gruppen von Arbeitnehmern (einschl. Soldaten, Wehrpflichtige, Auszubildende, geringfügig Beschäftigte, Aushilfen, Heimarbeiter, Volontäre usw.) und schließen alle Zulagen mit ein, wie z.B. Akkord-, Schicht-, Schmutz-, Essens-, Wohnungs-, Fahrtkostenzulagen, außerdem Jahressonderzuwendungen wie 13. Monatsgehalt, Urlaubsgeld, Gratifikationen, Gewinnbeteiligungen oder Abfindungen. Bei den tatsächlichen Arbeitgeberbeiträgen handelt es sich um Zahlungen

der Arbeitgeber zugunsten ihrer Arbeitnehmer an soziale Sicherungssysteme, während es sich bei den unterstellten Sozialbeiträgen um den (fiktiven) Gegenwert sozialer Leistungen handelt, welche von Arbeitgebern ohne spezielle Deckungsmittel (wie z.B. Pensionsrückstellungen) an einen bestimmten Personenkreis gezahlt werden (z.B. in Form von Pensionen, Beihilfen u.ä.).

Bei den *Selbständigeneinkommen* bzw. den Einkommen aus selbständiger Tätigkeit handelt es sich allgemein um den Differenzbetrag aus Nettowertschöpfung (zu Faktorkosten) und Arbeitnehmerentgelt. Bei Selbständigen und Einzelunternehmen schließt diese Saldogröße auch eine Vergütung für die mithelfenden Familienangehörigen mit ein und ist daher von den aus unternehmerischer Tätigkeit erzielten Gewinnen nicht zu trennen. Mit einbezogen ist bei den privaten Haushalten hier auch der (fiktiv erzielte) Betriebsüberschuss aus der Eigenutzung von Wohnungseigentum, ebenso wie der (realisierte) Betriebsüberschuss aus der Vermietung und Verpachtung.

Vermögenseinkommen werden einerseits von den Privaten Haushalten, z.B. in Gestalt von Kreditzinsen oder Pachtzahlungen, geleistet und andererseits, vor allem als Guthabenzinsen, Ausschüttungen und Gewinnentnahmen empfangen.

In den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen werden zudem auch die Betriebsüberschüsse der Versicherer aus der Anlageversicherungstechnischer Rückstellung als (fiktive) Vermögenseinkommen der Versicherten betrachtet, da sie auf deren Geldvermögen beruhen und als Forderungen der Versicherten aus Versicherungsverträgen zu betrachten sind.

Verfügbares Einkommen

Das Verfügbare Einkommen der privaten Haushalte ergibt sich aus den empfangenen *Primäreinkommen* nach Abzug der *geleisteten laufenden Transfers* und nach Hinzufügen der *empfangenen laufenden Transfers*. Das Verfügbare Einkommen ist als der Betrag zu verstehen, der für Konsumzwecke oder zur Ersparnisbildung zur Verfügung steht. Es stellt damit einen besonders aussagefähigen Indikator für den (monetären) „Wohlstand“ der Bevölkerung dar. Allerdings sollte das Verfügbare Einkommen nicht pauschal mit dem Begriff „Kaufkraft“ gleichgesetzt werden, da Kaufkraft neben dem nominellen Geldbetrag prinzipiell auch das Preisniveau berücksichtigen müsste (reale Kaufkraft), während das Verfügbare Einkommen als

reiner nominaler Geldbetrag grundsätzlich keinerlei Preisunterschiede berücksichtigt.

Zu den (von privaten Haushalten) *geleisteten laufenden Transfers* zählen insbesondere die direkten Steuern, wie die Lohn- und Einkommensteuer, die Körperschaftsteuer sowie auch Steuern in Zusammenhang mit dem privaten Verbrauch (z.B. Kfz-Steuer, Gemeindesteuern, Hunde-, Jagd- und Fischereisteuer), weiterhin die *Sozialbeiträge* der Arbeitgeber, der Arbeitnehmer, der Selbständigen sowie die vom Staat für Nichterwerbstätige übernommenen Beiträge. Enthalten sind auch bestimmte unterstellte Sozialbeiträge, welche im System der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen aus Konsistenzgründen als Gegenwert von sozialen Leistungen verbucht werden müssen, da ihnen keine speziellen Deckungsmittel oder Beiträge Dritter gegenüberstehen (z.B. im Rahmen der Beamtenversorgung). Zu den geleisteten laufenden Transfers zählen darüber hinaus auch sogenannte *Nettoprämien* für Schadenversicherungen (das sind v.a. Beiträge an Kranken- und Schadenversicherungen, abzüglich des Dienstleistungsentgelts dieser Versicherungen) sowie eine Reihe weiterer dem Betrag nach weniger bedeutender Transfers.

Die von privaten Haushalten *empfangenen laufenden Transfers* umfassen in weit überwiegendem Umfang *monetäre Sozialleistungen*. Diese lassen sich untergliedern in Geldleistungen der Sozialversicherung, Sozialleistungen aus privaten Sicherungssystemen, sonstigen (u.a. freiwillige) Sozialleistungen der Arbeitgeber und sonstige soziale Geldleistungen des Staates und der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck außerhalb von Sozialschutzsystemen. Zu den empfangenen laufenden Transfers zählen außerdem die Leistungen von Schadenversicherungen zur Regulierung von Schadenfällen (Private Krankenversicherung sowie Kfz-Haftpflicht, Kfz-Unfall, Feuer, Einbruch, Leitungswasser, Glas, Hausrat, Rechtsschutz usw.) sowie eine Reihe weiterer Leistungen. Die weitaus größte Position unter den empfangenen laufenden Transfers stellen allerdings die Geldleistungen der Rentenversicherung (Arbeiter, Angestellte, Knappschaft) dar. Von erheblicher Bedeutung sind jedoch auch die Geldleistungen der Arbeitslosenversicherung sowie der Arbeitslosen- und Sozialhilfe, die öffentlichen Pensionen und auch das Kindergeld. Weiterhin zu den monetären Sozialleistungen zählen Geldleistungen der gesetzlichen Kranken-, Unfall- und Pflegeversicherung, Wohngeld, Erziehungsgeld, Ausbildungsbeihilfen, Kriegspferversorgung und ähnliche finanzielle Unterstützungsleistungen.

Private Haushalte

Als private Haushalte werden die Einzelpersonen oder Gruppen von Einzelpersonen (Heiminsassen, Ordensmitglieder) mit Wohnsitz in einer bestimmten Region verstanden. Die Summe der Haushaltsmitglieder kommt daher der gebietsansässigen Bevölkerung gleich.

Die Einkommen der privaten Haushalte und der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck werden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen allgemein nur zusammengefasst dargestellt, da die statistischen Daten aufgrund der engen monetären Verflechtung beider Sektoren für eine getrennte Darstellung nicht ausreichen. Allerdings kommt den privaten Organisationen nur relativ geringes Gewicht zu, so dass zur Vereinfachung häufig nur vom Haushaltssektor bzw. von den privaten Haushalten gesprochen wird, obwohl die privaten Organisationen sachlich mit einbezogen sind.

Einwohner

Zu den Einwohnern gehören alle Personen, die im betreffenden Gebiet ihren ständigen Wohnsitz haben. Dazu gehören auch die dort wohnenden ausländischen Arbeitnehmer.

Angehörige ausländischer Streitkräfte bleiben dagegen unberücksichtigt. Zur Anwendung kommen Jahresdurchschnittszahlen.

Zeichenerklärung

- ... Angabe fällt später an
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Anmerkung: Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

**1. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾ in den kreisfreien Städten und Landkreisen
für die Jahre 1995 bis 2008**

Kreisfreie Stadt Landkreis	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Land														
	Mill. EUR													
Dessau-Roßlau, Stadt	1 277	1 284	1 268	1 273	1 265	1 267	1 269	1 266	1 250	1 239	1 247	1 277	1 293	1 367
Halle (Saale), Stadt	3 599	3 519	3 401	3 342	3 325	3 269	3 230	3 215	3 146	3 076	3 083	3 164	3 205	3 390
Magdeburg, Stadt	3 135	3 065	3 015	2 950	3 011	3 038	3 050	3 056	3 065	3 118	3 118	3 171	3 301	3 425
Altmarkkreis Salzwedel	1 164	1 207	1 229	1 261	1 302	1 321	1 358	1 329	1 342	1 374	1 357	1 396	1 448	1 528
Anhalt-Bitterfeld	2 404	2 393	2 369	2 373	2 391	2 404	2 401	2 378	2 373	2 374	2 366	2 438	2 514	2 621
Börde	2 264	2 381	2 479	2 588	2 701	2 788	2 858	2 852	2 864	2 944	2 938	3 005	3 114	3 258
Burgenlandkreis	2 536	2 545	2 526	2 548	2 618	2 650	2 692	2 665	2 661	2 708	2 683	2 766	2 852	2 975
Harz	2 985	3 007	3 048	3 118	3 200	3 257	3 296	3 276	3 279	3 324	3 322	3 412	3 468	3 681
Jerichower Land	1 263	1 300	1 320	1 395	1 427	1 425	1 471	1 454	1 471	1 521	1 524	1 567	1 617	1 684
Mansfeld-Südharz	1 921	1 928	1 926	1 950	1 979	2 001	2 025	1 991	1 970	1 980	1 985	2 030	2 096	2 187
Saalekreis	2 468	2 544	2 615	2 693	2 779	2 828	2 894	2 878	2 887	2 954	2 929	3 010	3 112	3 282
Salzlandkreis	2 674	2 698	2 706	2 721	2 791	2 816	2 846	2 789	2 772	2 759	2 762	2 833	2 919	3 059
Stendal	1 588	1 613	1 626	1 643	1 667	1 693	1 717	1 673	1 666	1 682	1 674	1 723	1 785	1 858
Wittenberg	1 868	1 887	1 880	1 908	1 921	1 923	1 915	1 896	1 913	1 946	1 938	1 992	2 068	2 163
Sachsen-Anhalt	31 146	31 372	31 408	31 762	32 376	32 681	33 023	32 717	32 661	32 998	32 927	33 782	34 790	36 481
Kreisfreie Städte	8 011	7 868	7 684	7 565	7 601	7 574	7 549	7 536	7 462	7 433	7 449	7 612	7 799	8 183
Landkreise	23 135	23 504	23 724	24 197	24 775	25 107	25 474	25 181	25 199	25 565	25 478	26 171	26 991	28 298
	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %													
Dessau-Roßlau, Stadt	x	0,6	-1,3	0,4	-0,6	0,2	0,2	-0,3	-1,2	-0,9	0,7	2,3	1,3	5,8
Halle (Saale), Stadt	x	-2,2	-3,4	-1,7	-0,5	-1,7	-1,2	-0,5	-2,1	-2,2	0,2	2,6	1,3	5,8
Magdeburg, Stadt	x	-2,2	-1,6	-2,2	2,1	0,9	0,4	0,2	0,3	1,7	0,0	1,7	4,1	3,8
Altmarkkreis Salzwedel	x	3,7	1,8	2,6	3,2	1,5	2,8	-2,2	1,0	2,4	-1,2	2,9	3,7	5,6
Anhalt-Bitterfeld	x	-0,5	-1,0	0,2	0,8	0,5	-0,1	-1,0	-0,2	0,0	-0,3	3,1	3,1	4,3
Börde	x	5,2	4,1	4,4	4,4	3,2	2,5	-0,2	0,4	2,8	-0,2	2,3	3,6	4,6
Burgenlandkreis	x	0,4	-0,7	0,9	2,8	1,2	1,6	-1,0	-0,2	1,8	-0,9	3,1	3,1	4,3
Harz	x	0,7	1,4	2,3	2,6	1,8	1,2	-0,6	0,1	1,3	0,0	2,7	1,6	6,2
Jerichower Land	x	3,0	1,5	5,7	2,3	-0,1	3,2	-1,2	1,2	3,4	0,2	2,8	3,2	4,2
Mansfeld-Südharz	x	0,4	-0,1	1,2	1,5	1,1	1,2	-1,7	-1,1	0,5	0,3	2,3	3,2	4,3
Saalekreis	x	3,1	2,8	3,0	3,2	1,8	2,3	-0,6	0,3	2,3	-0,8	2,7	3,4	5,5
Salzlandkreis	x	0,9	0,3	0,5	2,6	0,9	1,1	-2,0	-0,6	-0,5	0,1	2,6	3,0	4,8
Stendal	x	1,6	0,8	1,1	1,5	1,5	1,4	-2,6	-0,4	1,0	-0,5	2,9	3,6	4,1
Wittenberg	x	1,0	-0,4	1,5	0,7	0,2	-0,4	-1,0	0,9	1,7	-0,4	2,8	3,8	4,6
Sachsen-Anhalt	x	0,7	0,1	1,1	1,9	0,9	1,0	-0,9	-0,2	1,0	-0,2	2,6	3,0	4,9
Kreisfreie Städte	x	-1,8	-2,3	-1,5	0,5	-0,4	-0,3	-0,2	-1,0	-0,4	0,2	2,2	2,5	4,9
Landkreise	x	1,6	0,9	2,0	2,4	1,3	1,5	-1,2	0,1	1,5	-0,3	2,7	3,1	4,8

1) einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck

**Noch 1. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾ in den kreisfreien Städten und Landkreisen
für die Jahre 1995 bis 2008**

Kreisfreie Stadt Landkreis	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Land														
	Anteil an Sachsen-Anhalt in %													
Dessau-Roßlau, Stadt	4,1	4,1	4,0	4,0	3,9	3,9	3,8	3,9	3,8	3,8	3,8	3,8	3,7	3,7
Halle (Saale), Stadt	11,6	11,2	10,8	10,5	10,3	10,0	9,8	9,8	9,6	9,3	9,4	9,4	9,2	9,3
Magdeburg, Stadt	10,1	9,8	9,6	9,3	9,3	9,3	9,2	9,3	9,4	9,4	9,5	9,4	9,5	9,4
Altmarkkreis Salzwedel	3,7	3,8	3,9	4,0	4,0	4,0	4,1	4,1	4,1	4,2	4,1	4,1	4,2	4,2
Anhalt-Bitterfeld	7,7	7,6	7,5	7,5	7,4	7,4	7,3	7,3	7,3	7,2	7,2	7,2	7,2	7,2
Börde	7,3	7,6	7,9	8,1	8,3	8,5	8,7	8,7	8,8	8,9	8,9	8,9	9,0	8,9
Burgenlandkreis	8,1	8,1	8,0	8,0	8,1	8,1	8,2	8,1	8,1	8,2	8,1	8,2	8,2	8,2
Harz	9,6	9,6	9,7	9,8	9,9	10,0	10,0	10,0	10,0	10,1	10,1	10,1	10,0	10,1
Jerichower Land	4,1	4,1	4,2	4,4	4,4	4,4	4,5	4,4	4,5	4,6	4,6	4,6	4,6	4,6
Mansfeld-Südharz	6,2	6,1	6,1	6,1	6,1	6,1	6,1	6,1	6,0	6,0	6,0	6,0	6,0	6,0
Saalekreis	7,9	8,1	8,3	8,5	8,6	8,7	8,8	8,8	8,8	9,0	8,9	8,9	8,9	9,0
Salzlandkreis	8,6	8,6	8,6	8,6	8,6	8,6	8,6	8,5	8,5	8,4	8,4	8,4	8,4	8,4
Stendal	5,1	5,1	5,2	5,2	5,2	5,2	5,2	5,1	5,1	5,1	5,1	5,1	5,1	5,1
Wittenberg	6,0	6,0	6,0	6,0	5,9	5,9	5,8	5,8	5,9	5,9	5,9	5,9	5,9	5,9
Sachsen-Anhalt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Kreisfreie Städte	25,7	25,1	24,5	23,8	23,5	23,2	22,9	23,0	22,8	22,5	22,6	22,5	22,4	22,4
Landkreise	74,3	74,9	75,5	76,2	76,5	76,8	77,1	77,0	77,2	77,5	77,4	77,5	77,6	77,6
	2000 = 100													
Dessau-Roßlau, Stadt	101	101	100	100	100	100	100	100	99	98	98	101	102	108
Halle (Saale), Stadt	110	108	104	102	102	100	99	98	96	94	94	97	98	104
Magdeburg, Stadt	103	101	99	97	99	100	100	101	101	103	103	104	109	113
Altmarkkreis Salzwedel	88	91	93	95	99	100	103	101	102	104	103	106	110	116
Anhalt-Bitterfeld	100	100	99	99	99	100	100	99	99	99	98	101	105	109
Börde	81	85	89	93	97	100	103	102	103	106	105	108	112	117
Burgenlandkreis	96	96	95	96	99	100	102	101	100	102	101	104	108	112
Harz	92	92	94	96	98	100	101	101	101	102	102	105	106	113
Jerichower Land	89	91	93	98	100	100	103	102	103	107	107	110	113	118
Mansfeld-Südharz	96	96	96	97	99	100	101	99	98	99	99	101	105	109
Saalekreis	87	90	92	95	98	100	102	102	102	104	104	106	110	116
Salzlandkreis	95	96	96	97	99	100	101	99	98	98	98	101	104	109
Stendal	94	95	96	97	99	100	101	99	98	99	99	102	105	110
Wittenberg	97	98	98	99	100	100	100	99	99	101	101	104	108	112
Sachsen-Anhalt	95	96	96	97	99	100	101	100	100	101	101	103	106	112
Kreisfreie Städte	106	104	101	100	100	100	100	100	99	98	98	100	103	108
Landkreise	92	94	94	96	99	100	101	100	100	102	101	104	108	113

1) einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck

2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾ je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen für die Jahre 1995 bis 2008

Kreisfreie Stadt Landkreis	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Land														
	EUR													
Dessau-Roßlau, Stadt	11 744	11 955	11 899	12 138	12 289	12 525	12 822	13 071	13 107	13 169	13 435	13 903	14 276	15 309
Halle (Saale), Stadt	12 539	12 566	12 451	12 618	12 880	13 014	13 155	13 333	13 174	12 834	12 957	13 373	13 646	14 522
Magdeburg, Stadt	11 898	11 964	12 078	12 065	12 597	12 949	13 184	13 344	13 456	13 717	13 686	13 828	14 362	14 903
Altmarkkreis Salzwedel	11 058	11 449	11 675	12 148	12 758	13 012	13 478	13 295	13 574	14 055	14 058	14 651	15 407	16 495
Anhalt-Bitterfeld	10 959	10 970	10 922	11 050	11 266	11 492	11 690	11 778	11 947	12 168	12 305	12 877	13 484	14 285
Börde	11 949	12 378	12 702	13 121	13 660	14 093	14 507	14 556	14 710	15 247	15 364	15 903	16 679	17 692
Burgenlandkreis	10 917	11 037	11 010	11 191	11 595	11 850	12 198	12 250	12 394	12 773	12 819	13 401	14 000	14 824
Harz	11 029	11 173	11 390	11 717	12 113	12 429	12 702	12 751	12 887	13 200	13 344	13 876	14 285	15 375
Jerichower Land	11 735	11 954	12 064	12 815	13 087	13 131	13 633	13 604	13 936	14 581	14 784	15 402	16 099	17 015
Mansfeld-Südharz	10 282	10 416	10 490	10 713	10 984	11 260	11 571	11 552	11 597	11 832	12 041	12 502	13 123	13 944
Saalekreis	11 889	12 088	12 266	12 488	12 800	12 997	13 365	13 400	13 583	14 030	14 023	14 539	15 171	16 201
Salzlandkreis	10 374	10 559	10 653	10 798	11 187	11 424	11 704	11 650	11 772	11 898	12 094	12 611	13 210	14 072
Stendal	10 726	10 991	11 152	11 379	11 646	11 947	12 297	12 148	12 230	12 495	12 662	13 209	13 891	14 684
Wittenberg	11 238	11 395	11 429	11 706	11 875	12 043	12 203	12 272	12 560	12 950	13 087	13 642	14 355	15 236
Sachsen-Anhalt	11 324	11 485	11 572	11 809	12 159	12 412	12 709	12 756	12 882	13 148	13 264	13 756	14 331	15 217
Kreisfreie Städte	12 152	12 225	12 209	12 316	12 666	12 904	13 110	13 293	13 277	13 248	13 334	13 647	14 045	14 808
Landkreise	11 063	11 257	11 379	11 659	12 012	12 271	12 595	12 604	12 769	13 119	13 244	13 788	14 416	15 339
	Sachsen-Anhalt = 100													
Dessau-Roßlau, Stadt	104	104	103	103	101	101	101	102	102	100	101	101	100	101
Halle (Saale), Stadt	111	109	108	107	106	105	104	105	102	98	98	97	95	95
Magdeburg, Stadt	105	104	104	102	104	104	104	105	104	104	103	101	100	98
Altmarkkreis Salzwedel	98	100	101	103	105	105	106	104	105	107	106	107	108	108
Anhalt-Bitterfeld	97	96	94	94	93	93	92	92	93	93	93	94	94	94
Börde	106	108	110	111	112	114	114	114	114	116	116	116	116	116
Burgenlandkreis	96	96	95	95	95	95	96	96	96	97	97	97	98	97
Harz	97	97	98	99	100	100	100	100	100	100	101	101	100	101
Jerichower Land	104	104	104	109	108	106	107	107	108	111	111	112	112	112
Mansfeld-Südharz	91	91	91	91	90	91	91	91	90	90	91	91	92	92
Saalekreis	105	105	106	106	105	105	105	105	105	107	106	106	106	106
Salzlandkreis	92	92	92	91	92	92	92	91	91	90	91	92	92	92
Stendal	95	96	96	96	96	96	97	95	95	95	95	96	97	96
Wittenberg	99	99	99	99	98	97	96	96	98	98	99	99	100	100
Sachsen-Anhalt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Kreisfreie Städte	107	106	106	104	104	104	103	104	103	101	101	99	98	97
Landkreise	98	98	98	99	99	99	99	99	99	100	100	100	101	101

1) einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck

**Noch 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾ je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen
für die Jahre 1995 bis 2008**

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Neue Bundesländer ohne Berlin = 100														
Dessau-Roßlau, Stadt	100	100	99	99	97	96	96	97	96	95	96	96	94	96
Halle (Saale), Stadt	107	105	103	102	101	99	98	99	97	92	92	92	90	91
Magdeburg, Stadt	102	100	100	98	99	99	98	99	99	99	98	95	95	94
Altmarkkreis Salzwedel	94	96	97	99	100	99	101	99	100	101	100	101	102	104
Anhalt-Bitterfeld	94	92	91	90	89	88	87	88	88	87	88	89	89	90
Börde	102	104	105	107	107	108	108	108	108	110	110	109	110	111
Burgenlandkreis	93	93	91	91	91	91	91	91	91	92	91	92	92	93
Harz	94	94	95	95	95	95	95	95	95	95	95	95	94	97
Jerichower Land	100	100	100	104	103	100	102	101	102	105	105	106	106	107
Mansfeld-Südharz	88	87	87	87	86	86	86	86	85	85	86	86	87	88
Saalekreis	102	101	102	101	101	99	100	100	100	101	100	100	100	102
Salzlandkreis	89	89	88	88	88	87	87	87	86	86	86	87	87	89
Stendal	92	92	93	92	92	91	92	90	90	90	90	91	92	92
Wittenberg	96	96	95	95	93	92	91	91	92	93	93	94	95	96
Sachsen-Anhalt	97	96	96	96	96	95	95	95	95	95	95	95	95	96
Kreisfreie Städte	104	103	101	100	100	99	98	99	97	95	95	94	93	93
Landkreise	94	94	94	95	94	94	94	94	94	94	94	95	95	97
Deutschland = 100														
Dessau-Roßlau, Stadt	68	69	68	68	67	66	66	67	67	67	67	67	67	69
Halle (Saale), Stadt	73	73	71	71	70	69	68	69	67	65	65	64	64	65
Magdeburg, Stadt	69	69	69	67	69	68	68	69	69	70	68	67	67	67
Altmarkkreis Salzwedel	64	66	67	68	70	69	69	69	69	71	70	71	72	74
Anhalt-Bitterfeld	64	64	62	62	62	61	60	61	61	62	61	62	63	64
Börde	70	72	73	73	75	74	75	75	75	77	77	77	78	79
Burgenlandkreis	64	64	63	63	63	62	63	63	63	65	64	65	65	67
Harz	64	65	65	66	66	66	65	66	66	67	67	67	67	69
Jerichower Land	68	69	69	72	71	69	70	70	71	74	74	74	75	76
Mansfeld-Südharz	60	60	60	60	60	59	60	60	59	60	60	60	61	63
Saalekreis	69	70	70	70	70	69	69	69	69	71	70	70	71	73
Salzlandkreis	60	61	61	60	61	60	60	60	60	60	60	61	62	63
Stendal	62	64	64	64	64	63	63	63	62	63	63	64	65	66
Wittenberg	65	66	65	65	65	64	63	63	64	66	65	66	67	68
Sachsen-Anhalt	66	66	66	66	66	65	65	66	66	67	66	66	67	68
Kreisfreie Städte	71	71	70	69	69	68	67	69	68	67	67	66	66	66
Landkreise	64	65	65	65	66	65	65	65	65	66	66	66	67	69

1) einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck

3. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾ in den kreisfreien Städten und Landkreisen für die Jahre 1995 bis 2008

Kreisfreie Stadt Landkreis	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Land														
	Mill. EUR													
Dessau-Roßlau, Stadt	1 288	1 342	1 318	1 327	1 342	1 348	1 361	1 369	1 369	1 355	1 376	1 379	1 329	1 378
Halle (Saale), Stadt	3 433	3 478	3 347	3 304	3 349	3 332	3 340	3 371	3 358	3 289	3 314	3 335	3 295	3 402
Magdeburg, Stadt	3 074	3 123	3 067	3 025	3 129	3 143	3 183	3 208	3 246	3 263	3 281	3 281	3 321	3 372
Altmarkkreis Salzwedel	1 095	1 170	1 249	1 271	1 323	1 345	1 385	1 366	1 386	1 400	1 386	1 398	1 413	1 465
Anhalt-Bitterfeld	2 522	2 597	2 558	2 570	2 626	2 665	2 683	2 681	2 697	2 672	2 663	2 679	2 677	2 726
Börde	2 204	2 358	2 410	2 484	2 604	2 710	2 761	2 768	2 782	2 814	2 823	2 836	2 866	2 946
Burgenlandkreis	2 600	2 693	2 708	2 735	2 842	2 929	2 986	2 986	3 004	3 022	2 998	3 022	3 035	3 111
Harz	2 975	3 082	3 178	3 233	3 353	3 427	3 486	3 489	3 513	3 513	3 511	3 534	3 527	3 667
Jerichower Land	1 252	1 316	1 311	1 375	1 426	1 428	1 479	1 466	1 487	1 511	1 523	1 539	1 543	1 579
Mansfeld-Südharz	2 049	2 122	2 151	2 176	2 239	2 279	2 323	2 311	2 316	2 312	2 308	2 311	2 330	2 377
Saalekreis	2 474	2 609	2 652	2 699	2 816	2 881	2 959	2 961	2 984	3 009	2 999	3 012	3 044	3 149
Salzlandkreis	2 630	2 755	2 954	2 970	3 082	3 132	3 183	3 152	3 176	3 136	3 136	3 152	3 141	3 215
Stendal	1 454	1 543	1 680	1 693	1 741	1 778	1 814	1 785	1 800	1 799	1 786	1 802	1 814	1 848
Wittenberg	1 892	1 960	1 953	1 980	2 031	2 055	2 070	2 061	2 088	2 096	2 091	2 104	2 132	2 187
Sachsen-Anhalt	30 942	32 147	32 537	32 843	33 902	34 453	35 016	34 972	35 207	35 191	35 194	35 383	35 469	36 421
Kreisfreie Städte	7 794	7 943	7 732	7 656	7 820	7 823	7 885	7 948	7 973	7 907	7 971	7 995	7 946	8 152
Landkreise	23 148	24 204	24 804	25 187	26 081	26 630	27 131	27 024	27 234	27 284	27 223	27 388	27 523	28 269
	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %													
Dessau-Roßlau, Stadt	x	4,2	-1,8	0,7	1,1	0,5	1,0	0,6	0,0	-1,0	1,5	0,3	-3,6	3,7
Halle (Saale), Stadt	x	1,3	-3,8	-1,3	1,4	-0,5	0,2	0,9	-0,4	-2,0	0,8	0,6	-1,2	3,2
Magdeburg, Stadt	x	1,6	-1,8	-1,4	3,4	0,4	1,3	0,8	1,2	0,5	0,5	0,0	1,2	1,5
Altmarkkreis Salzwedel	x	6,8	6,8	1,8	4,0	1,7	3,0	-1,4	1,5	1,0	-1,0	0,9	1,0	3,7
Anhalt-Bitterfeld	x	3,0	-1,5	0,5	2,2	1,5	0,7	-0,1	0,6	-0,9	-0,4	0,6	-0,1	1,8
Börde	x	7,0	2,2	3,1	4,9	4,0	1,9	0,2	0,5	1,1	0,3	0,5	1,1	2,8
Burgenlandkreis	x	3,6	0,6	1,0	3,9	3,1	1,9	0,0	0,6	0,6	-0,8	0,8	0,4	2,5
Harz	x	3,6	3,1	1,8	3,7	2,2	1,7	0,1	0,7	0,0	0,0	0,7	-0,2	4,0
Jerichower Land	x	5,1	-0,4	4,9	3,7	0,1	3,6	-0,9	1,5	1,6	0,8	1,0	0,3	2,3
Mansfeld-Südharz	x	3,5	1,4	1,2	2,9	1,8	1,9	-0,5	0,2	-0,2	-0,2	0,1	0,8	2,0
Saalekreis	x	5,4	1,7	1,8	4,3	2,3	2,7	0,0	0,8	0,8	-0,3	0,4	1,1	3,5
Salzlandkreis	x	4,8	7,2	0,5	3,7	1,6	1,6	-1,0	0,7	-1,3	0,0	0,5	-0,3	2,3
Stendal	x	6,1	8,9	0,8	2,8	2,2	2,0	-1,6	0,8	0,0	-0,8	0,9	0,7	1,8
Wittenberg	x	3,6	-0,4	1,4	2,6	1,2	0,7	-0,5	1,4	0,4	-0,2	0,6	1,3	2,6
Sachsen-Anhalt	x	3,9	1,2	0,9	3,2	1,6	1,6	-0,1	0,7	0,0	0,0	0,5	0,2	2,7
Kreisfreie Städte	x	1,9	-2,6	-1,0	2,1	0,0	0,8	0,8	0,3	-0,8	0,8	0,3	-0,6	2,6
Landkreise	x	4,6	2,5	1,5	3,6	2,1	1,9	-0,4	0,8	0,2	-0,2	0,6	0,5	2,7

1) einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck

**Noch 3. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾ in den kreisfreien Städten und Landkreisen
für die Jahre 1995 bis 2008**

Kreisfreie Stadt Landkreis	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Land														
	Anteil an Sachsen-Anhalt in %													
Dessau-Roßlau, Stadt	4,2	4,2	4,1	4,0	4,0	3,9	3,9	3,9	3,9	3,9	3,9	3,9	3,7	3,8
Halle (Saale), Stadt	11,1	10,8	10,3	10,1	9,9	9,7	9,5	9,6	9,5	9,3	9,4	9,4	9,3	9,3
Magdeburg, Stadt	9,9	9,7	9,4	9,2	9,2	9,1	9,1	9,2	9,2	9,3	9,3	9,3	9,4	9,3
Altmarkkreis Salzwedel	3,5	3,6	3,8	3,9	3,9	3,9	4,0	3,9	3,9	4,0	3,9	4,0	4,0	4,0
Anhalt-Bitterfeld	8,2	8,1	7,9	7,8	7,7	7,7	7,7	7,7	7,7	7,6	7,6	7,6	7,5	7,5
Börde	7,1	7,3	7,4	7,6	7,7	7,9	7,9	7,9	7,9	8,0	8,0	8,0	8,1	8,1
Burgenlandkreis	8,4	8,4	8,3	8,3	8,4	8,5	8,5	8,5	8,5	8,6	8,5	8,5	8,6	8,5
Harz	9,6	9,6	9,8	9,8	9,9	9,9	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0	9,9	10,1
Jerichower Land	4,0	4,1	4,0	4,2	4,2	4,1	4,2	4,2	4,2	4,3	4,3	4,3	4,4	4,3
Mansfeld-Südharz	6,6	6,6	6,6	6,6	6,6	6,6	6,6	6,6	6,6	6,6	6,6	6,5	6,6	6,5
Saalekreis	8,0	8,1	8,2	8,2	8,3	8,4	8,5	8,5	8,5	8,5	8,5	8,5	8,6	8,6
Salzlandkreis	8,5	8,6	9,1	9,0	9,1	9,1	9,1	9,0	9,0	8,9	8,9	8,9	8,9	8,8
Stendal	4,7	4,8	5,2	5,2	5,1	5,2	5,2	5,1	5,1	5,1	5,1	5,1	5,1	5,1
Wittenberg	6,1	6,1	6,0	6,0	6,0	6,0	5,9	5,9	5,9	6,0	5,9	5,9	6,0	6,0
Sachsen-Anhalt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Kreisfreie Städte	25,2	24,7	23,8	23,3	23,1	22,7	22,5	22,7	22,6	22,5	22,6	22,6	22,4	22,4
Landkreise	74,8	75,3	76,2	76,7	76,9	77,3	77,5	77,3	77,4	77,5	77,4	77,4	77,6	77,6
	2000 = 100													
Dessau-Roßlau, Stadt	95	100	98	98	99	100	101	102	102	101	102	102	99	102
Halle (Saale), Stadt	103	104	100	99	101	100	100	101	101	99	99	100	99	102
Magdeburg, Stadt	98	99	98	96	100	100	101	102	103	104	104	104	106	107
Altmarkkreis Salzwedel	81	87	93	95	98	100	103	102	103	104	103	104	105	109
Anhalt-Bitterfeld	95	97	96	96	99	100	101	101	101	100	100	101	100	102
Börde	81	87	89	92	96	100	102	102	103	104	104	105	106	109
Burgenlandkreis	89	92	92	93	97	100	102	102	103	103	102	103	104	106
Harz	87	90	93	94	98	100	102	102	103	102	102	103	103	107
Jerichower Land	88	92	92	96	100	100	104	103	104	106	107	108	108	111
Mansfeld-Südharz	90	93	94	95	98	100	102	101	102	101	101	101	102	104
Saalekreis	86	91	92	94	98	100	103	103	104	104	104	105	106	109
Salzlandkreis	84	88	94	95	98	100	102	101	101	100	100	101	100	103
Stendal	82	87	94	95	98	100	102	100	101	101	100	101	102	104
Wittenberg	92	95	95	96	99	100	101	100	102	102	102	102	104	106
Sachsen-Anhalt	90	93	94	95	98	100	102	102	102	102	102	103	103	106
Kreisfreie Städte	100	102	99	98	100	100	101	102	102	101	102	102	102	104
Landkreise	87	91	93	95	98	100	102	101	102	102	102	103	103	106

1) einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck

4. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾ je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen für die Jahre 1995 bis 2008

Kreisfreie Stadt Landkreis	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Land														
	EUR													
Dessau-Roßlau, Stadt	11 844	12 491	12 373	12 656	13 033	13 329	13 752	14 138	14 358	14 409	14 816	15 020	14 676	15 429
Halle (Saale), Stadt	11 958	12 419	12 253	12 474	12 975	13 266	13 605	13 982	14 058	13 721	13 927	14 096	14 030	14 572
Magdeburg, Stadt	11 665	12 191	12 286	12 372	13 090	13 394	13 762	14 008	14 250	14 354	14 399	14 305	14 450	14 669
Altmarkkreis Salzwedel	10 410	11 096	11 871	12 248	12 959	13 249	13 746	13 670	14 025	14 325	14 357	14 672	15 038	15 808
Anhalt-Bitterfeld	11 495	11 904	11 793	11 969	12 373	12 740	13 062	13 278	13 578	13 699	13 850	14 150	14 359	14 859
Börde	11 631	12 258	12 349	12 592	13 170	13 699	14 013	14 127	14 290	14 571	14 763	15 010	15 351	15 996
Burgenlandkreis	11 195	11 678	11 802	12 014	12 585	13 099	13 531	13 725	13 995	14 254	14 325	14 644	14 897	15 501
Harz	10 994	11 452	11 873	12 152	12 692	13 078	13 434	13 577	13 805	13 951	14 104	14 374	14 529	15 314
Jerichower Land	11 632	12 095	11 981	12 628	13 081	13 152	13 712	13 715	14 085	14 484	14 781	15 130	15 368	15 951
Mansfeld-Südharz	10 969	11 462	11 714	11 953	12 430	12 821	13 274	13 407	13 635	13 814	13 998	14 230	14 592	15 155
Saalekreis	11 919	12 396	12 438	12 516	12 969	13 240	13 665	13 783	14 038	14 289	14 354	14 547	14 838	15 545
Salzlandkreis	10 204	10 782	11 631	11 789	12 353	12 706	13 092	13 170	13 484	13 524	13 732	14 030	14 217	14 789
Stendal	9 820	10 513	11 526	11 725	12 158	12 552	12 994	12 961	13 213	13 367	13 508	13 812	14 122	14 600
Wittenberg	11 379	11 837	11 872	12 148	12 560	12 869	13 190	13 336	13 710	13 952	14 118	14 410	14 801	15 403
Sachsen-Anhalt	11 250	11 769	11 987	12 211	12 732	13 085	13 476	13 635	13 886	14 022	14 177	14 408	14 611	15 192
Kreisfreie Städte	11 822	12 340	12 286	12 465	13 031	13 328	13 693	14 019	14 187	14 093	14 267	14 334	14 309	14 751
Landkreise	11 070	11 593	11 897	12 136	12 645	13 015	13 414	13 527	13 801	14 001	14 151	14 430	14 700	15 324
	Sachsen-Anhalt = 100													
Dessau-Roßlau, Stadt	105	106	103	104	102	102	102	104	103	103	105	104	100	102
Halle (Saale), Stadt	106	106	102	102	102	101	101	103	101	98	98	98	96	96
Magdeburg, Stadt	104	104	102	101	103	102	102	103	103	102	102	99	99	97
Altmarkkreis Salzwedel	93	94	99	100	102	101	102	100	101	102	101	102	103	104
Anhalt-Bitterfeld	102	101	98	98	97	97	97	97	98	98	98	98	98	98
Börde	103	104	103	103	103	105	104	104	103	104	104	104	105	105
Burgenlandkreis	100	99	98	98	99	100	100	101	101	102	101	102	102	102
Harz	98	97	99	100	100	100	100	100	99	99	99	100	99	101
Jerichower Land	103	103	100	103	103	101	102	101	101	103	104	105	105	105
Mansfeld-Südharz	98	97	98	98	98	98	99	98	98	99	99	99	100	100
Saalekreis	106	105	104	102	102	101	101	101	101	102	101	101	102	102
Salzlandkreis	91	92	97	97	97	97	97	97	97	96	97	97	97	97
Stendal	87	89	96	96	95	96	96	95	95	95	95	96	97	96
Wittenberg	101	101	99	99	99	98	98	98	99	100	100	100	101	101
Sachsen-Anhalt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Kreisfreie Städte	105	105	102	102	102	102	102	103	102	101	101	99	98	97
Landkreise	98	99	99	99	99	99	100	99	99	100	100	100	101	101

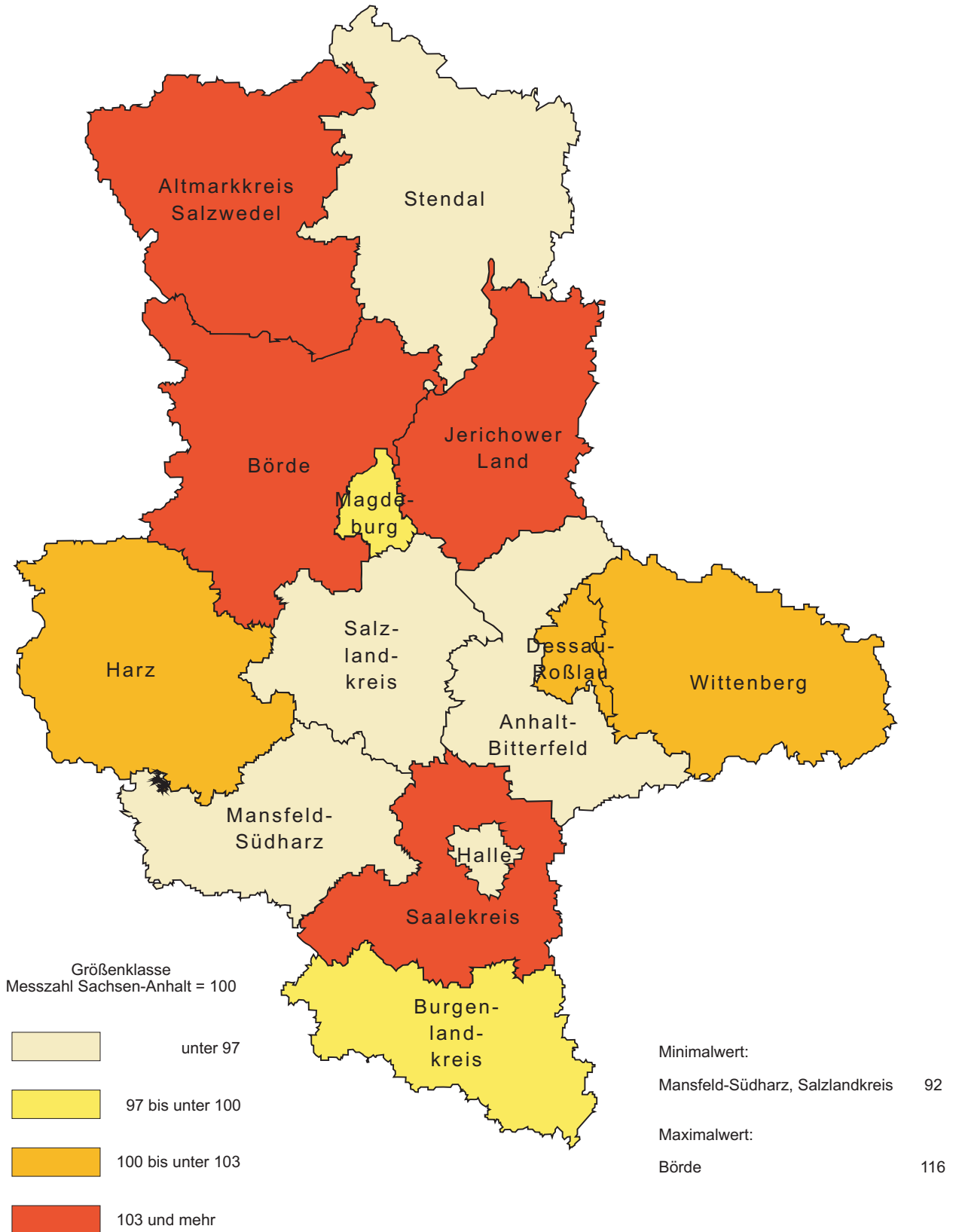
1) einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck

Noch 4. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾ je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen für die Jahre 1995 bis 2008

Kreisfreie Stadt Landkreis	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Land														
Neue Bundesländer ohne Berlin = 100														
Dessau-Roßlau, Stadt	105	105	102	102	101	100	100	101	101	100	102	101	97	100
Halle (Saale), Stadt	106	104	101	101	100	100	99	100	99	95	96	95	93	94
Magdeburg, Stadt	103	102	101	100	101	101	100	100	100	99	99	96	96	95
Altmarkkreis Salzwedel	92	93	98	99	100	100	100	98	99	99	99	99	100	102
Anhalt-Bitterfeld	101	100	97	96	96	96	95	95	95	95	95	95	95	96
Börde	103	103	102	101	102	103	102	101	100	101	101	101	102	103
Burgenlandkreis	99	98	97	97	97	98	98	98	98	99	98	99	99	100
Harz	97	96	98	98	98	98	98	97	97	97	97	97	96	99
Jerichower Land	103	101	98	102	101	99	100	98	99	100	102	102	102	103
Mansfeld-Südharz	97	96	96	96	96	96	96	96	96	96	96	96	97	98
Saalekreis	105	104	102	101	100	99	99	99	99	99	99	98	98	100
Salzlandkreis	90	90	96	95	96	95	95	94	95	94	94	94	94	96
Stendal	87	88	95	94	94	94	94	93	93	93	93	93	94	94
Wittenberg	100	99	98	98	97	97	96	96	96	97	97	97	98	99
Sachsen-Anhalt	99	99	99	98	98	98	98	98	98	97	97	97	97	98
Kreisfreie Städte	104	103	101	100	101	100	100	101	100	98	98	97	95	95
Landkreise	98	97	98	98	98	98	97	97	97	97	97	97	97	99
Deutschland = 100														
Dessau-Roßlau, Stadt	81	84	82	83	83	83	82	84	84	83	83	83	80	81
Halle (Saale), Stadt	82	84	82	82	83	82	82	83	82	79	78	78	76	77
Magdeburg, Stadt	80	82	82	81	84	83	82	83	83	82	81	79	78	77
Altmarkkreis Salzwedel	72	75	79	80	83	82	82	81	82	82	81	81	82	83
Anhalt-Bitterfeld	79	80	78	78	79	79	78	79	79	79	78	78	78	78
Börde	80	83	82	82	84	85	84	84	83	84	83	83	83	84
Burgenlandkreis	77	79	79	79	80	81	81	82	82	82	81	81	81	82
Harz	76	77	79	80	81	81	81	81	81	80	79	79	79	81
Jerichower Land	80	82	80	83	84	82	82	82	82	83	83	83	83	84
Mansfeld-Südharz	75	77	78	78	79	80	80	80	80	79	79	78	79	80
Saalekreis	82	84	83	82	83	82	82	82	82	82	81	80	80	82
Salzlandkreis	70	73	77	77	79	79	78	78	79	78	77	77	77	78
Stendal	68	71	77	77	78	78	78	77	77	77	76	76	77	77
Wittenberg	78	80	79	80	80	80	79	79	80	80	80	79	80	81
Sachsen-Anhalt	77	79	80	80	81	81	81	81	81	81	80	79	79	80
Kreisfreie Städte	81	83	82	82	83	83	82	83	83	81	80	79	78	78
Landkreise	76	78	79	79	81	81	80	81	81	80	80	80	80	81

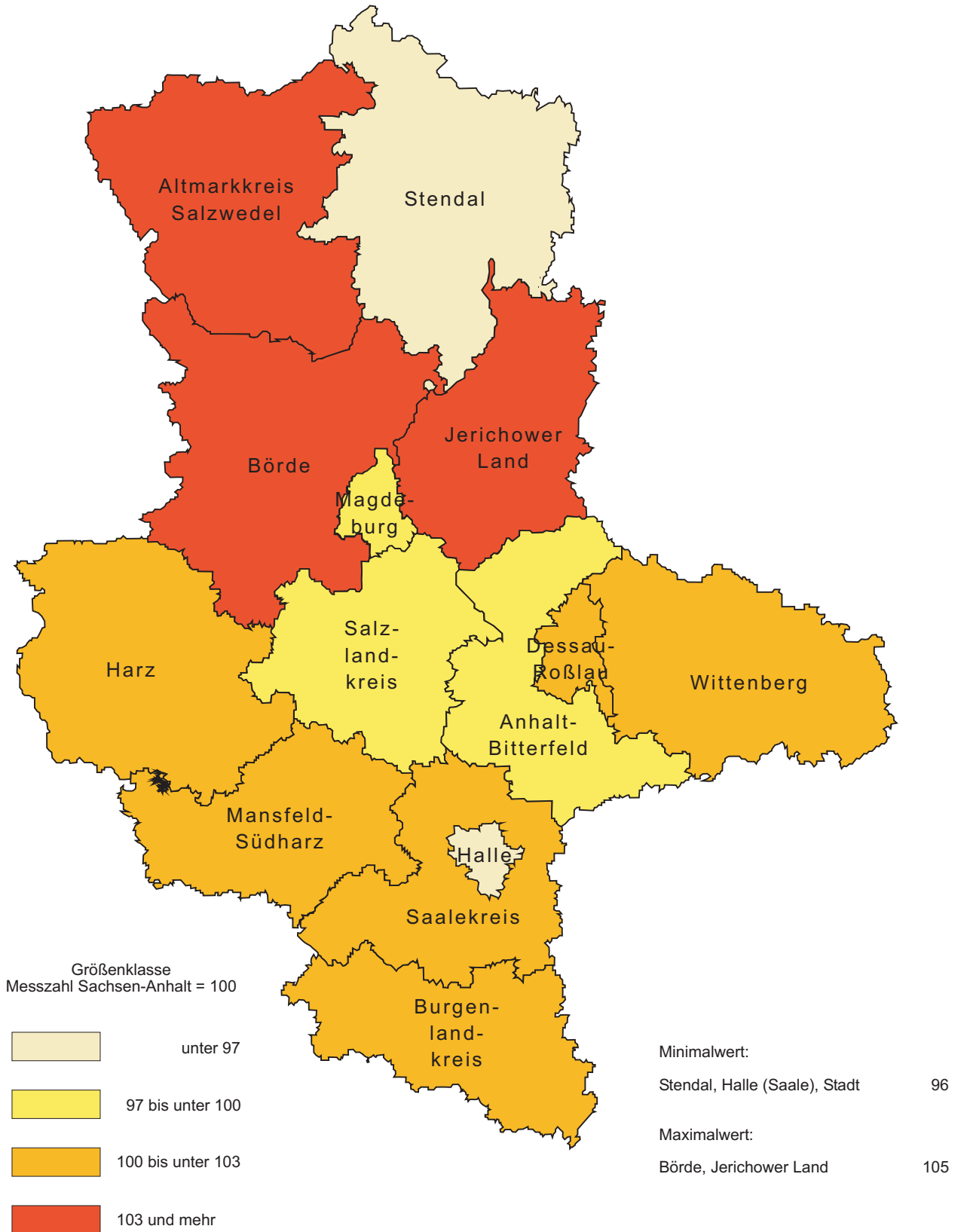
1) einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck

Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾ je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen im Jahr 2008



1) einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck

Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾ je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen im Jahr 2008



1) einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck

Veröffentlichungen ¹⁾ im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

Im Monat August 2010 erschienen:

Bestell-Nr.	Kennziffer/ Periodizität	Titel	Preis (in EUR)
1 Z 0 03	Z	Statistisches Monatsheft 8/10	5,50
3 A 1 04	A I - j/09	Bevölkerung nach Alter und Geschlecht - Stand: 31.12.2009 -	5,00
3 A 1 15	A I, AVI - j/09	Ergebnisse des Mikrozensus - Ergebnisse nach Kreisen - 2009	5,00
3 A 4 01	A IV - j/08	Krankenhäuser, Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen Jahr 2008 - Grunddaten und Kosten -	4,50
3 A 6 01	A VI - vj-3/09	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte - Stand: 30.09.2009 -	7,50
3 A 6 05	A VI - j/09	Arbeitsmarkt - Jahr 2009 -	4,50
6 B 7 07 ²⁾	B VII/S	Strukturdaten und vergleichbare Wahlergebnisse zur Landtagswahl am 20. März 2011	6,50
3 C 3 01	C III - j/10	Viehbestände - Rinder und Schweine - Stand: 3. Mai 2010 - Vorläufige Ergebnisse -	2,00
3 C 3 05	C III - m-6/10	Schlachtungen und Geflügel - Juni 2010 -	1,50
3 E 1 02	E I - m-5/10	Beschäftigte, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - Mai 2010 - Vorläufige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen	5,00
3 E 2 01	E II - m-5/10	Umsatz, Tätige Personen, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe Mai 2010	2,50
3 G 4 01	G IV - m-4/10	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität - April 2010, Januar bis April 2010; Winterhalbjahr 2009/10 - Vorläufige Ergebnisse -	7,00
3 H 2 01	H II - m-1/10	Binnenschifffahrt - Januar 2010 -	3,50
3 M 1 02	M I - vj-2/10	Preisindizes für Bauwerke - Mai 2010 -	2,00
3 P 1 02	P I - j/09	Entstehung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts sowie Einkommen der privaten Haushalte - 1991 bis 2009; Stand: Frühjahr 2010 -	5,50
3 P 1 06	P I - j/08	Arbeitnehmerentgelt, Bruttolöhne und -gehälter in den kreisfreien Städten und Landkreisen 1991 - 2008; Stand Frühjahr 2010	10,00
3 Q 1 05	Q I - 3j/07	Nichtöffentliche Wasserversorgung und Abwasserentsorgung - 2007 -	5,00
3 Q 2 01	Q II - j/08	Abfallwirtschaft - Jahr 2008 -	7,00

1) Veröffentlichung als PDF-Datei kostenfrei erhältlich - bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen

2) Veröffentlichung zum gleichen Preis als PDF-Datei erhältlich.